

Spiel

Partizipation

Achtsamkeit

Transparenz

Zeit

Entdecken

Neugier

Natur

Erfahren

Spaß

Toleranz

Kindergarten Spatzennest

Goethestraße 69

74343 Sachsenheim

07147/ 922985

kiga-spatzennest@sachsenheim.de

S t a d t
Sachsenheim



Kindergarten Spatzennest

Stadt Sachsenheim





Pädagogisches Konzept

Wir arbeiten im offenen Konzept. Statt geschlossener Gruppen laden Funktionsräume die Kinder ihrem Interesse nach zum Spielen ein.

Das Kind als Akteur seiner Entwicklung

Der offene Kindergarten lebt von der Haltung und Einstellung der Erwachsenen, die die Kinder als kompetent und autonom wertschätzen, ihnen Zutrauen und Vertrauen schenken und Verantwortung zumuten. Die Raumgestaltung ist ausschlaggebend für Selbstbildungs- und Entwicklungsprozesse und regt zu selbstbestimmtem Lernen an.

„FORSCHUNG IST DAS SIMPLE VERGNÜGEN, ETWAS ZU FINDEN, WAS MAN FRÜHER NICHT WUSSTE.“ (Carl Friedrich von Weizsäcker)

Schwerpunkt Forschen und Experimentieren

Kinder sind Forscher und Entdecker. Sie gehen neugierig durch die Welt und eignen sich diese Stück für Stück in ihrem eignen Tempo an.

Sie kommen vom Greifen zum Begreifen, vom Staunen zum Denken, von Neugier zu Wissen.

„Spielen ist die höchste Form der Forschung.“ (Albert Einstein)

Im Spiel erforscht das Kind seine Umwelt, sammelt naturwissenschaftliche Erkenntnisse und erprobt dabei das sozial-gesellschaftliche Gefüge.

Kurz und knapp

Betreuungsform

- VÖ Betreuung von 07:30-13:30 Uhr
- Platz für 50 Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt

Eckpfeiler im Spatzennest:

- Schwerpunkt Forschen und Experimentieren
- Offenes Konzept
- Altershomogene und interessenorientierte Bildungsarbeit

Pädagogische Grundhaltung

- Kinder sind kompetent und Selbstgestalter ihrer Entwicklung.
- Erwachsene sind feinfühlig und achtsame Begleiter, die durch Beobachtung weitere Entwicklungsbereiche eröffnen.